Amt:	Abteilung 5 - Finanzen
Bearbeiter:	Christopher Bretscher

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Hauptausschuss	20.02.2020	
Verbandsgemeinderat	27.02.2020	

Haushaltsplan 2020 der Verbandsgemeinde Landstuhl

Sachverhalt:

Im Ergebnishaushalt sind Erträge in Höhe von 24.761.740 € und Aufwendungen in Höhe von 24.728.040 € veranschlagt. Demnach ergibt sich ein Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt in Höhe von 33.700 €. **Somit ist der Ergebnishaushalt gemäß § 18 GemHVO ausgeglichen.**

Es verbleibt im Finanzhaushalt eine freie Finanzspitze von 1.026.310 €, die zur Tilgung von Liquiditätskrediten verwendet wird. **Somit ist der Finanzhaushalt gemäß § 18 GemHVO ebenfalls ausgeglichen.**

Die freie Finanzspitze errechnet sich aus dem Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von 2.764.810 € abzüglich der Tilgungsleistungen für Investitionskredite von 1.738.500 €.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von 2.764.810 € ergibt sich aus ordentlichen Einzahlungen in Höhe von 24.413.500 € abzüglich ordentlichen Auszahlungen in Höhe von 21.648.690 €.

Bei den Investitionen sind im Finanzhaushalt Einzahlungen in Höhe von 775.390 € und Auszahlungen in Höhe von 2.679.870 € veranschlagt. Saldiert bedeutet dies eine geplante Investitionskreditneuaufnahme in Höhe von 1.904.480 €.

Verpflichtungsermächtigungen sind keine vorgesehen.

Die Verbandsgemeindeumlage ist für das Haushaltsjahr 2020 mit 43,7 % geplant.

Es ist keine Nettoneuverschuldung geplant, da die Tilgungen für Investitionskredite in Höhe von 1.738.500 € und für Liquiditätskredite in Höhe von 1.026.310 €, die Neuaufnahme von Investitionskrediten in Höhe von 1.904.480 € übersteigen.

Der Schuldenstand für Investitionskredite beträgt zum 31.12.2019 24.778.803 €. Dies ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung bei 26.200 Einwohnern von 945,75 €.

Der Schuldenstand für Liquiditätskredite beträgt zum 31.12.2019 (nur für den Mandanten Verbandsgemeinde selbst) 6.653.285 €.

Der Schuldenstand für Liquiditätskredite in der Einheitskasse der Verbandsgemeinde beträgt zum 31.12.2019 34.000.000 €.

Es wurden folgende Teilhaushalte gebildet:

1 - Abteilung 1, Zentralabteilung
2- Abteilung 2, Soziales, Schulen, Kultur, Standesamt, Bäder und Cubo
3 - Abteilung 3, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerdienste
4 - Abteilung 4, Bauen und Umwelt
5 - Abteilung 5, Finanzen
6 - Zentrale Finanzdienstleistungen (Pflichtteilhaushalt)

Es wurden folgende Budgets gebildet:

1 Schulbudget Don-Bosco-Grundschule, Bann
2 Schulbudget Rotbach-Grundschule, Hauptstuhl
3 Schulbudget Heidenfels-Grundschule, Kindsbach
4 Schulbudget Theodor-Heuss-Grundschule, Landstuhl-Atzel
5 Schulbudget Grundschule In der Au, Landstuhl
6 Schulbudget Grundschule Linden
7 Schulbudget Grundschule Queidersbach
8 Schulbudget Grundschule Schopp
9 Schulbudget Grundschule Trippstadt
10 Schulbudget Realschule plus Queidersbach
11 Personalaufwendungen
12 Teilhaushalt 1
13 Teilhaushalt 2
14 Teilhaushalt 3
15 Teilhaushalt 4
16 Teilhaushalt 5
17 Teilhaushalt 6
18 Nicht zahlungswirksame Aufwendungen

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge darüber beraten und dem Verbandsgemeinderat eine Empfehlung aussprechen.

Der Verbandsgemeinderat möge über den Haushaltsplan 2020 mit allen Anlagen beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

ja

nein

Veranschlagung im:

Investitionsplan
(Maßnahme)

VV 4.1.3. zu § 103
GemO geprüft

Ergebnishaushalt

außerplanmäßig

bei Buchungsstelle:

in Höhe von:

ggf. Deckungsfähigkeit über Buchungsstelle:

Anlagen

Entwurf Haushaltsplan 2020 VG Landstuhl